

Münster, den 09.05.2014

Niederschrift

über die Sitzung

des Beirats für Klimaschutz Münster

am Dienstag, **06.05.2014**, 16:18 Uhr – 20:00 Uhr,

im Geo 1 (Sitzungsraum 5 OG. - 554),

Heisenbergstraße 2 (Gebäude mit grünen Bauelementen), 48149 Münster

Anwesend waren:

Mitgliedern

Dr. Norbert Allnoch, Frau Jutta Höper, Prof. Dr. Jan Jarre, Herr Nolten Kattentidt, Prof. Dr. Otto Klemm, Frau Sabine Terhaar, Herr Patrick Werner, Dr. Udo Westermann

Stellvertreter/in

Frau Irmgard Hilgensloh, Herr Harald Nölle

von der Verwaltung

Herr Achim Specht

von den Fraktionen

Frau Christine Farwick, Herr Wolfgang Klein, Herr Wolfgang Wiemers

für die Schriftführung

Frau Julia Weinauer

Es fehlte/n:

Herr Christoph Thiel, Herr Matthias Dieler, Herr Udo Sieverding

Tagesordnung

1. Feststellung der Tagesordnung
2. Arbeitsprogramm des Beirats für Klimaschutz Münster in 2014
 - Beschluss des AUB
 - Inhaltliche Aspekte und zukünftige Aufgabengebiete des Klimabeirats
 - Vorstellung und Besprechung des ersten Homepage-Entwurfs
3. Präsentation zu „Strukturpolitische Dimension der Energiewende in NRW“ (Dr. N. Allnoch)
4. Aktuelle Themen
 - Planungswettbewerb Konversion York Kaserne (C. Thiel)
 - Planungsprozess Konversion Oxford Kaserne (S. Terhaar)
 - Aktueller Sachstand „3. Nahverkehrsplan Stadt Münster“ (P. Werner)
 - Klimaexpo NRW (O. Klemm)
5. Verschiedenes

Der Beiratsvorsitzende, Prof. Dr. Otto Klemm, eröffnete die öffentliche Sitzung um 16:18 Uhr und begrüßte alle Anwesenden recht herzlich.

Punkt 1 der Tagesordnung

Feststellung der Tagesordnung

Herr Jarre beantragte, den Sachstand zum Exposé „Anreizsysteme zu klimafreundlichem Handeln: 16 Empfehlungen“ unter TOP 2 einzufügen, um zu überprüfen wie die Resonanz ist und ob dies bezüglich weitere Maßnahmen erfolgen müssen.

Abschließend wurde die Tagesordnung in dieser Form genehmigt.

Frau Höper beantragte die Niederschrift zur 10. Sitzung nachträglich um folgende Punkte zu ändern.

- TOP 3 Rolle und Bedeutung des Beirats für Klimaschutz der Stadt Münster, Sitzungszyklus, Finanzierung, Außendarstellung, Themen
 - „Öffentliche-/ nicht-öffentliche Sitzungsteile“

„(...)Eine aktive und zeitnahe Stellungnahme und Beurteilung aktueller Beschlussvorlagen kann nur erfolgen, wenn dem Klimabeirat in Zukunft das Vertrauen entgegen gebracht wird, sich noch in der Beratungsfolge befindliche ~~Vorlagen~~ **Vorgänge** unter Geheimhaltung und unter Ausschluss der Öffentlichkeit zur Mitarbeit zu erhalten.“

Anm.: Änderung des Wortes „Vorlagen“ durch „Vorgänge“.

- „Sitzungstaktung“

„(...) Die Beiratsvorsitzenden halten die Tagesordnung und Sitzungstermine des AUB und Planungsausschusses im Blick und sprechen die kurzfristigen Stellungnahmen zur Verfügung stehenden Beiratsmitgliedern bei Bedarf gezielt an. Der gesamte Beirat wird über die gesamten Vorgänge informiert.“

Anm.: Absatz eingefügt.

Die Niederschrift der 10. Sitzung wurde in dieser Form genehmigt.

Punkt 2 der Tagesordnung

Arbeitsprogramm des Beirats für Klimaschutz Münster in 2014

2.1 Beschluss des AUB

Herr Klemm fasste die bisherige Entwicklung zum Thema Arbeitsprogramm des Beirats für Klimaschutz Münster für 2014 zusammen. Aufgrund der Beschlüsse aus der 10. Sitzung des Klimabeirats vom 04.02.2010 unter TOP 3 unter dem Absatz „Ausstattung des Klimabeirats mit Mitteln“ wurde ein Arbeitsprogramm für den kommenden Turnus formuliert. Da die für die Umsetzung erforderlichen Finanzmittel jeweils nur für das laufende Jahr bewilligt werden können, wurde das Konzept zunächst für das zweite Halbjahr 2014 näher konkretisiert (siehe „Arbeitsprogramm 2014 Klimabeirat“). In Anbetracht des entsprechenden Zeitdrucks musste ein möglicher Verfahrensweg gefunden werden, den Beschluss im Sinne des Arbeitsprogramms 2014 noch in die letzte Sitzung des AUB vor der Kommunalwahl am 25. März 2014 einzubringen. Da der Klimabeirat im AUB nicht antragsberechtigt ist, wurde ein Antrag im Sinne des Arbeitsprogrammes von den Fraktionen SPD, FDP und Bündnis 90/Die Grünen in der AUB-Sitzung vom 25.03.2014 eingebracht. Die Fraktion der CDU schloss sich diesem unmittelbar an. Die Bereitstellung der notwendigen finanziellen Mittel für das Arbeitsprogramm des Klimabeirats für 2014 wurde dort einstimmig beschlossen.

Einige Mitglieder wiesen darauf hin, dass sie sich bereits während und nicht erst am Ende des Prozesses einen intensiveren Informationsfluss gewünscht hätten. Es wird darauf hingewiesen, dass es diesmal aufgrund der zeitlichen Dringlichkeit und ständiger Erneuerung des Textes und der Ereignisse ausnahmsweise nicht dazu gekommen ist. In Zukunft werden wieder alle Mitglieder rechtzeitig in die Verfahrenswege mit einbezogen.

2.2 Inhaltliche Aspekte und zukünftige Aufgabengebiete des Klimabeirats

Im Fokus steht die für September / Oktober 2014 geplante öffentliche Veranstaltung zum Thema „Energiewende – auch in Münster“. In der 12. Sitzung sollen erste Ziele, die Zielgruppe sowie das Themenfeld der Veranstaltung besprochen werden.

Da der Zeitplan mit einer geplanten Veranstaltung im September – Oktober (Veranstaltung muss noch in diesem Jahr stattfinden) sehr eng ist, wird darauf hingewiesen mögliche Gäste baldig einzuladen. Für die Veranstaltung sollten Kirchen, Vereine, Verbände mit einbezogen werden. Die Stadt als Motor muss mit ins Boot geholt werden.

Ziel: Es sollen lokale Ziele für die Veranstaltung definiert werden, die möglichst alle Aktivitäten des Klimaschutzes innerhalb der Stadt verbindet und fördert.

Zielgruppe: Interessierte Bürger

Thema: Eine mögliche inhaltliche Basis, Diskussionsgrundlage bzw. inhaltliche Orientierung könnten das Klimaschutzkonzept 2020 der Stadt Münster sowie der Sachstandsbericht aus 2013 sein. Als Vorlage zur Diskussion könnten folgende Punkte betrachtet werden.

- Wie werden die Konzepte umgesetzt? Wo hakt es?
- Welche Rolle spielt die Stadt?
- Welche Rolle kann der Bürger innerhalb des städtischen Konzepts spielen?
- Wo steht Münster insgesamt, vergleich IPCC, Bundesebene, NRW?
- Wer bestimmt in Münster, wie es weitergeht?
- Wer sind die Akteure, den Klimaschutz nach vorne zutreiben und mögliche Hemmnisse zu überwinden?
- Wo liegen mögliche Hemmnisse, die Ziele zu erreichen?

Ein weiteres Themenfeld könnte die Energiewende mit der Energieerzeugung sein. Jedoch sollte hier beachtet werden, dass es im Sommer nach Verabschiedung des Erneuerbaren Energie Gesetzes vermutlich diesbezüglich sehr viele Veranstaltungen geben wird.

- Was bedeutet die Energiewende für Münster?
- Was kann Münster für die Energiewende tun? Wo gibt es Hindernisse?
- Wo sind die dringendsten Handlungsfelder?
- Wer sind die Akteure?
- Welche Rollen spielen Windenergie, Photovoltaik, Biogas, Kraft-Wärme-Kopplung?
- Wie steht die Stadt Münster zum KWK, Photovoltaik etc.
- Frage der Bürger: Kann ich mich an WEA, an Photovoltaik Anlagen beteiligen?

Umsetzung: Mögliche besprochene Ansätze zur Umsetzung der Veranstaltung.

- Externe Experten und Akteure aus Münster sollen die Fragen in Form von

Vorträgen, Podiumsdiskussionen und Diskussionen in offenen Arbeitsgruppen aufarbeiten.

- Bürgerinnen und Bürger werden sich an den Arbeitsgruppen beteiligen. So werden die Potenziale der Bürgerbeteiligung an der Weiterentwicklung der Energiewende im Speziellen und der Klimaschutzaktivitäten in der Stadt im Allgemeinen identifiziert.
- Einführung in das Thema, anschließend Workshops anbieten, die Ergebnisse werden dann wieder dem gesamten Gremium vorgetragen
- Arbeitsgruppen zu Themenbereichen bilden, diese Arbeitsgruppen zusammensetzen aus Politik, Wirtschaft etc. Dazu ein gut vorbereiteter Moderator / eine gut vorbereitete Moderatorin, der / die stringent moderiert und unabhängige Impulse gibt. Der Moderator / die Moderatorin sollte Mitglied des Klimabeirats sein.
- Leitfragen zu Diskussionsergebnissen
- Redner max. 10 min Vortrag um mehr Zeit zum Diskutieren einzuräumen, kein Vortrag-Zuhörer Stil

Es wurde eine Arbeitsgruppe aus Mitgliedern des Klimabeirats gebildet (Frau Höper, Herr Jarre, Herr Klemm, Frau Terhaar, Herr Westermann), die bis zur nächsten Sitzung am 01.07.2014 ein Konzept der Veranstaltung „Energiewende – auch in Münster“ gestaltet um es dem Beirat vorzustellen.

(Nachtrag: Im Anschluss an die Sitzung wurde der Erste Termin der Arbeitsgruppe auf den 16.05.2014 um 16:00 vereinbart.)

2.3 Sachstand zum Exposé „Anreizsysteme zu klimafreundlichem Handeln: 16 Empfehlungen“

(Siehe TOP 1 der heutigen öffentl. Sitzung)

Herr Specht gibt den Wunsch des Klimabeirats an die Verwaltung (Frau Wildt) weiter, über den aktuellen Sachstand zur Umsetzung des Konzepts berichten zu lassen.

2.4 Vorstellung und Besprechung des ersten Homepage-Entwurfs

Ein erster Entwurf der Homepage wurde vorgestellt. Die Homepage soll dazu dienen, die öffentliche Darstellung und Sichtbarkeit des Klimabeirats in Münster transparenter zu gestalten. Folgende Punkte sind in der Diskussion zum Entwurf aufgekommen.

- Das Logo wird von „Klimabeirat der Stadt Münster“ in „Klimabeirat Münster“ geändert.
- Die korrekte Bezeichnung laut Öffentlicher Beschlussvorlage V/0358/2011 lautet „Beirat für Klimaschutz Münster“. Die Homepage wird dahingehend geändert.
- Ein Layout oder Corporate Identity der Stadt Münster muss nicht eingehalten werden da der Beirat für Klimaschutz Münster laut Vertrag als ein unabhängiges Beratergremium agiert.

- Die Kommentarfunktion wird regelmäßig überwacht. Die Sichtbarkeit der Kommentare erfolgt erst bei Freischaltung durch den Admin.
- Der bisher verwendete BSCW-Server soll in Zukunft nur noch für die internen Daten und vertraulichen Informationen genutzt werden. Öffentlich zugängliche Daten werden in Zukunft auf die Homepage gestellt bzw. verlinkt. Dadurch soll das schnellere Auffinden von Klimabeirat-relevanten Informationen für die Öffentlichkeit und Mitglieder des Klimabeirats ermöglicht werden. Darüber hinaus kann ein interner Bereich (falls gewünscht) für die Mitglieder des Klimabeirats eingerichtet werden.
- Wenn der Zuwendungsvertrag unterschrieben ist und nach Absprache mit den Mitgliedern des Klimabeirats wird die Homepage online gestellt.
- Die Homepage soll im Rahmen der wissenschaftlichen Betreuung in regelmäßigen Abständen aktualisiert werden. Dennoch sind alle Mitglieder dazu eingeladen, die Homepage mit eigenen Beiträgen und Fotos zu bereichern und zu unterstützen.
- Der Ort der jeweils nächsten Sitzung wird zukünftig aus der rechten Spalte (Ankündigung der nächsten Sitzung) entfernt, bleibt jedoch auf der Seite Sitzungstermine vorerst bestehen.

Die Mitglieder und Vertreter des Beirats für Klimaschutz Münster erhalten in den nächsten Tagen eine E-Mail mit entsprechender Nutzerkennung und Passwort, das dem vertraulichen Zugang zur Homepage zwecks Einsicht selbiger ermöglicht. Danach besteht die Möglichkeit innerhalb einer Woche mögliche Änderungen und Ergänzungen zu äußern.

Punkt 3 der Tagesordnung

Präsentation zu „Strukturpolitische Dimension der Energiewende in NRW“ (Dr. N. Allnoch)

Herr Allnoch erläutert das Standard Location Asset Model (SLAM) anhand einer PowerPoint Präsentation und beantwortet Nachfragen hierzu.

Punkt 4 der Tagesordnung

Aktuelle Themen

4.1 Planungswettbewerb Konversion York Kaserne (C. Thiel)

Herr Werner übernimmt in Vertretung für Herrn Thiel die Berichterstattung zum Thema Konversion York-Kaserne. Folgende Anregungen wurden bei der ersten Stufe des Wettbewerbs von den Architekturbüros wenig oder gar nicht berücksichtigt:

- Gestaltung der Wohngebäude ausschließlich an rechtem Winkel orientiert (Allerweltsgestaltung). Kein formales "Anknüpfen" an vorhandene Architektur erkennbar, entgegen den Aussagen der vier Erstplatzierten. Zum Teil burgenhafte Blöcke mit geschlossenen Innenhöfen.
- Energie sparendes Bauen: Trockenräume (z. B. unter Satteldächern) erübrigen häufig das energiefressende elektrische Wäschetrocknen.
- Mehr als ein Carsharing-Standort erforderlich, um kurze Wege dorthin zu erreichen. Beispiel Kreuzviertel mit ähnlichen Dimensionen und vier Standorten.

- Quartiersparkplätze statt verstreuter Kfz-Stellplätze vermindern den Parksuchverkehr (Negativbeispiel Kreuzviertel) und erleichtern das Wiederauffinden des Pkw.
- Förderung der Fahrradnutzung durch ebenerdige (barrierefreie), witterungs- und diebstahlgeschützte Abstellplätze: Pavillons vor den Gebäuden oder Abstellräume im Erdgeschoss am Hauseingang (Beispiele bei der Wohn- und Stadtbau Münster).

Da in der ersten Stufe nicht alle Empfehlungen des Klimabeirats berücksichtigt wurden (z.B. dezentraler Speicher), wurde beschlossen, zu Beginn der am 28. Mai startenden Ausstellung zur zweiten Stufe des Verfahrens eine Stellungnahme öffentlich herauszugeben und gleichzeitig die Presse zu einem Rundgang einzuladen. Hierbei soll konstruktiv auf die nicht eingegangenen Punkte der vom Klimabeirat eingereichten Stellungnahme von 2013 eingegangen werden. Um die folgenden Prozesse in die Wege zu leiten erklärten Herr Kattentidt, Herr Klemm, Frau Terhaar und Herr Werner Interesse.

Der weitere Zeitplan zum Wettbewerb York-Kaserne sieht wie folgt aus:

14.05.2014 Preisgerichtssitzung 2. Stufe
 21.05.2014 Bürgerversammlung (18:00 Uhr, Westfalenfleiß)
 28.05.2014 Ausstellungseröffnung

4.2 Planungsprozess Konversion Oxford Kaserne (S. Terhaar)

Frau Terhaar führt aus, dass es im Prozess des städtebaulichen Gutachter-Verfahrens Konversion Oxford-Kaserne weniger Vorgaben bezüglich der Neugestaltung der Fläche gibt als im Wettbewerbsverfahren Konversion York-Kaserne. Dadurch wurde eine variabelere Nutzung und Gestaltung des Areals durch die Bürgerworkshops möglich. Diese wurden am 20.02.2014 in einem Bürgerdialog vorgestellt. Seit April erarbeiten sechs Gutachterbüros Entwürfe, die am 02.06.2014 in einer Bürgerversammlung vorgestellt werden.

Der weitere Zeitplan zum Wettbewerb Oxford-Kaserne sieht wie folgt aus:

10.05.2014 Besichtigung der Oxford-Kaserne
 02.06.2014 Bürgerversammlung
 03.06.2014 Jury-Entscheidung

4.3 Aktueller Sachstand „3. Nahverkehrsplan Stadt Münster“ (P. Werner)

Die Vorstellung des 3. Nahverkehrsplans der Stadt Münster wird auf die kommende Sitzung verschoben.

4.4 Klimaexpo NRW (O. Klemm)

Herr Klemm stellt die KlimaExpo.NRW vor. Es handelt sich um eine virtuelle Ausstellung bis 2020, in der Aktivitäten zum Klimaschutz dargestellt und ggfs. vernetzt werden sollen. Für das Münsterland (Stadt und vier umliegende Kreise) wurde vom Münsterland e.V. ein Förderantrag gestellt. Die Stadt

Münster will sich aktiv beteiligen, sieht im Moment allerdings noch keinen Bedarf für einen Abstimmungstermin. Die Stadt hat den Klimabeirat informiert. Der Entwurf eines positiven Schreibens des Vorsitzenden an den Stadtrat Thomas Paal wird befürwortet.

Punkt 5 der Tagesordnung

Verschiedenes

5.1 Neue Mitglieder

In Absprache mit der Verwaltung wurde im Vorfeld der Sitzung Herrn Klemm bestätigt, dass der Klimabeirat auf die Nachfolge von ausscheidenden Mitgliedern Einfluss nehmen kann.

Wie bereits in der letzten Sitzung angekündigt trat Frau Grabski-Kieron als Mitglied des Beirats für Klimaschutz Münster zurück. Obwohl eine Berufung zum Mitglied des Klimabeirats Münster erst nach der Kommunalwahl in der Ratssitzung erfolgen kann, konnte bereits Prof. Dr.-Ing. Birgit Hartz vom Fachbereich Verkehrswesen/ Verkehrstechnik der Fachhochschule Münster als Nachfolgekandidatin gewonnen werden. Sie wird zu den kommenden Sitzungen eingeladen.

Des Weiteren ist Frau Rötger von ihrem Amt als Mitglied des Beirats für Klimaschutz Münster zurückgetreten. Die Mitglieder und Vertreter werden gebeten, Vorschläge zur Nachfolge für den Bereich „Betrieblicher Klimaschutz“ zu unterbreiten.

5.2 Aktuelle Termine

In der Woche vom 9. bis 18 Mai 2014 findet die Aktionskampagne "Woche der Sonne" Deutschlandweit statt. In Münster wird es dazu verschiedene Veranstaltungen geben u.a.

- 12.05.2014 Podiumsdiskussion Thema: Klimawandel und Post-Wachstum
[http://www.woche-der-sonne.de/solarenergie-so-gehts/veranstaltung-suchen/veranstaltung.html?tx_zrwcommunityevents_pi1\[id\]=989](http://www.woche-der-sonne.de/solarenergie-so-gehts/veranstaltung-suchen/veranstaltung.html?tx_zrwcommunityevents_pi1[id]=989)
- 15.05.2014 Wie geht es weiter mit Klimaschutz und Nachhaltigkeit in Münster
[http://www.woche-der-sonne.de/solarenergie-so-gehts/veranstaltung-suchen/veranstaltung.html?tx_zrwcommunityevents_pi1\[id\]=1007](http://www.woche-der-sonne.de/solarenergie-so-gehts/veranstaltung-suchen/veranstaltung.html?tx_zrwcommunityevents_pi1[id]=1007)

5.4 Mögliche Themen für die nächste Sitzung am 01.07.2014

- Inhaltlichen Konzeptionierung der Veranstaltung „Energiewende – auch in Münster“
- Vorstellung der Aktivitäten zum geplanten Klimaanpassungskonzept durch einen Vertreter des Amtes für Grünflächen und Umweltschutz
<http://www.muenster.de/stadt/presseservice/custom/news/show/878823>
- Aktueller Sachstand zum Exposé „Anreizsysteme zu klimafreundlichem Handeln: 16 Empfehlungen“

- Aktueller Sachstand „3. Nahverkehrsplan Stadt Münster“ (P. Werner)
- Stadt Münster – Zertifizierung als flächensparende Kommune läuft
<http://www.muenster.de/stadt/presseservice/custom/news/show/878512>
 - Anfragen bei Herrn Hauff ob er kurz darüber referieren würde.

gez.
O. Klemm
Vorsitz

gez.
Julia Weinauer
Schriftführung